

17.03.2011 - 18:17 Uhr

## **2011 könnte zu einem entscheidenden Jahr für die Beziehungen zwischen der EU und der Ukraine werden**

*Ukraine (ots/PRNewswire) -*

"2011 wird zu einem entscheidenden Jahr für die ukrainisch-europäischen Beziehungen, denn es gilt, wichtige Ziele zu erreichen, darunter der Abschluss der Verhandlungen zum Partnerschaftsvertrag zwischen der EU und der Ukraine sowie die Einrichtung einer Freihandelszone", sagte Miroslav Lajcak, Leiter der Bereiche Russland, östliche Nachbarn und Westbalkan des Auswärtigen Dienstes der EU (EAD).

Im Rahmen einer Versammlung des parlamentarischen Kooperationskomitees der EU und der Ukraine am 15. März in Brüssel bemerkte Lajcak, dass man für 2011 eine Fülle von Möglichkeiten für die Beziehungen zwischen der EU und der Ukraine erwarte. Der EU-Vertreter gab ausserdem der Hoffnung Brüssels auf sichtbare Fortschritte bei den Verhandlungen eines Massnahmenplans Ausdruck, in dem die Voraussetzungen bezüglich der europäisch-ukrainischen Visafreiheit klar zu formulieren seien.

Die Ukraine feiert 2011 den 20. Jahrestag ihrer Unabhängigkeitserklärung, was auch die Aufmerksamkeit des Auslands auf die Entwicklung und den Fortschritt des Landes lenken wird.

"Die politische und wirtschaftliche Entwicklung der Ukraine im letzten Jahr zeigt, dass die aktuelle Regierung die gemeinsamen Ziele der Ukraine und der EU weiter verfolgt, nämlich die Unterzeichnung eines politischen Partnerschaftsvertrages und einer Vereinbarung zur wirtschaftlichen Integration in die EU", sagte Lajcak.

Lajcak wies ausserdem darauf hin, dass die erfolgreiche Umsetzung der wichtigen Reformen in Bezug auf Korruption, Verfassung, Wahlen und Gesetze in der Ukraine ein wichtiger Faktor für den Abschluss des politischen Partnerschaftsvertrages mit der EU sei.

Die nächste Verhandlungsrunde zum Partnerschaftsvertrag zwischen der Ukraine und der EU, der bereits seit 2007 verhandelt wird, findet am 5. April 2011 in Brüssel, Belgien, statt. Man rechnet mit einer Unterzeichnung des Vertrages in 2011.

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an MarynaKhorunzha  
+380-443324784, [news@wnu-ukraine.com](mailto:news@wnu-ukraine.com), Projektleiterin bei Worldwide  
News Ukraine

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100621130> abgerufen werden.